



[Start](#) > [Ergebnisse und Berichte](#) > [Archiv](#) > [Jahresausflug 2004](#)

Ortsgruppe Heidenheim im Bergischen Land

Die DLRG Ortsgruppe Heidenheim verbrachte den diesjährigen 4-Tagesausflug in Köln und im Bergischen Land. Auf der Anreise über Würzburg und Frankfurt nach Köln machte die Gruppe einen Abstecher nach Rüdeshcim. Nach einem kurzen Aufenthalt bestiegen die Heidenheimer ein Schiff, das Sie auf dem schönsten Abschnitt des Rheins vorbei an zahlreichen Burgen nach Boppard brachte. Bei der Ankunft wurde die Gruppe von einem Gewitterschauer mit tischtennisballgroßen Hagelkörnern empfangen und musste durchnässt zum Bus flüchten. Nach einer Kaffeepause in Remagen erreichten die DLRG'ler das Hotel in Köln in der Altstadt.

Am folgenden Morgen stand ein Stadtrundgang auf dem Programm, der die Gruppe zu verschiedenen Schauplätzen der Stadtgeschichte führte und mit eine Besichtigung des Stollwerk-Imhoff Schokoladenmuseums endete. Am Nachmittag fand eine einstündige Führung durch den Dom statt.

Anlass für den Bau des Doms war der Dreikönigsschrein in dem die Gebeine der heiligen Drei Könige nach Köln gelangten. Es musste eine angemessene Kathedrale dafür gebaut werden, für die 1248 der Grundstein gelegt wurde. Nach mehreren Unterbrechungen in den folgenden Jahrhunderten, konnte der Kölner Dom 1880 vollendet werden.

Ein weiterer Höhepunkt dieses Tages war für viele aber der Besuch des Musicals Starlight Express in Bochum, das die DLRG'ler am Abend besuchten.

Am dritten Tag stand eine Rundfahrt durch das Oberbergische Land auf dem Programm. Als erstes besuchten die Brenztäler einen Staudamm, ein im Bergischen Land sehr häufig vorkommendes Bauwerk, da die durchschnittliche Niederschlagsmenge dreimal so hoch ist wie in Köln. Mit der aufgestauten Wasserkraft war eine Industrialisierung des Bergischen Lands möglich.

Von dort ging es weiter zu einem Aussichtsturm auf dem Unnenberg, der denen, die ihn bestiegen, eine Aussicht bis in die Kölner Bucht versprach. Leider war die Fernsicht nicht sehr gut.

Anschließend folgte in Lieberhausen eine Pause, in deren Mittelpunkt eine typische Bergische Kaffeetafel stand, die die DLRG'ler in Theorie und Praxis kennen lernten.

Die Kaffeetafel besteht aus Kaffee, süßen Waffeln mit heißen Kirschen, Milchreis, Kuchen, Brot, Wurst und Käse.

Nach dieser Stärkung überquerte die Gruppe den Hof vor der Gaststätte und besichtigte eine sogenannte "Bonte Kerke". Die evangelische Kirche in Lieberhausen zählt wegen Ihrer farbenprächtigen Ausstattung mit Wandmalereien des 15. und 16. Jahrhunderts zu den bekanntesten Baudenkmälern des Oberbergischen Landes. Der Küster der Kirche erklärte der Gruppe die Entstehung und Bedeutung der vielen Fresken, als die Bibel der armen Leute, die weder Lesen noch Schreiben konnten und so im Gottesdienst das alte und neue Testament kennen lernen konnten.

Als Abschluss der Rundfahrt durch das Bergische Land besichtigte die DLRG-Gruppe den "Oehlchens Hammer", eine mit Wasserkraft betriebene historische Hammerschmiede, die noch voll funktionstüchtig ist und heute von einem Museumsverein betrieben wird.

Auf der Rückreise am Sonntag machten die Heidenheimer DLRG'ler in Limburg zur Mittagspause Halt und konnten die schöne Altstadt und den Dom bewundern.

Über Frankfurt ging es dann mit einer Kaffeepause in Wertheim weiter zur Abendeinkehr und Abschluss nach Attenhofen in die "Frische Quelle".

Auf dem letzten Stück bis nach Heidenheim bedankte sich der stellvertretende Vorsitzende Wolfram Kist im Namen der Reisetilnehmer beim Busfahrer Heinz Claus für seine gute und sichere Fahrweise.

Bilder: (zum Vergrößern anklicken)





F Empfehlen

 Tweet

+1



Ansprechpartner: [Webmaster](#)

Letzte Änderung: 27.03.2011 | 19:00

Adresse: www.heidenheim.dlrg.de/index.php?doc=ergebnisse_berichte/archiv/2004/jahresausfl2004

drucken

Seitenanfang